

## Klausurtagung des Kreuzbund-Vorstand im Kloster Jakobsberg in Ockenheim



Vom Freitag, dem 26.06. bis zum Sonntag, dem 28.06. traf sich die Vorstandschaft des Kreuzbund Diözesanverband Mainz mit Partnerinnen und Partnern, um sich über die Arbeitsthemen von Gegenwart und Zukunft Gedanken zu machen. Dazu war die idyllisch gelegene Bildungsstätte Kloster Jakobsberg in Ockenheim ideal geeignet.

Das übergeordnete Thema war für dieses Jahr:

### „Ehrenamt – Gewinn oder Frust“

Der Anfang am Freitagabend war nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Gerhard Iser und durch den Geschäftsführer, Herbert Rogge mit einer allgemeinen Vorstellungsrunde und den vorgetragenen Erwartungen der Einzelnen ausgefüllt. Das sich dem Nachtessen anschließende „Eisessen“ in der Eisdiele in Gau-Algesheim, war dem warmen Wetter entsprechend, auch ein starker Magnet.

Die fachliche Begleitung und Moderation wurde von Ulrike Steffgen von der Suchtkoordination der Caritas Darmstadt/Mainz und Rudi Barth(rechts), Suchtreferent des Diözesancaritasverbandes Trier übernommen. Das Tagungsthema war eine ganz hervorragende Möglichkeit, bedingt auch durch den gut bemessenen zeitlichen Rahmen, die Gedanken der Teilnehmer und Teilnehmerinnen nach innen schweifen zu lassen und die manchmal schon lange versteckten Unzufriedenheiten, aber auch die Gefühle der



Dankbarkeit und Zufriedenheit, durch die ehrenamtliche Arbeit, nach außen zu transportieren und in Worte fassen zu können.

Gerade auch die Vertrautheit untereinander und die dadurch bedingte große Offenheit, hat diese Aussprache erleichtert. Es konnten dadurch auch als Folgeschritt, die neuen zukünftigen Aufgaben besprochen und teilweise



neu verteilt werden.



### Bilder und Text:

Dr. Horst Koßmann  
Ref. Öffentlichkeit

